

Liebe Eltern und Jungmusikanten/innen

8 / Frühling 2008


Der Frühling hat Einzug gehalten. Die Bäume und Pflanzen blühen in allen Farben. Es macht einem grosse Freude durch die Natur zu streifen und dem frohen Gezwitscher der Schwalben, dem Surren des Windes und dem entfernten Rauschen eines Baches zuzuhören. All das ist Musik. So zufällig sie auch sein mag, die Natur hat sie soeben für uns komponiert.



Diese Aufbruchstimmung macht auch vor mir nicht halt. Irgendetwas in mir sagt: ‚So, jetzt geht es wieder los. Jetzt musst du wieder alles geben!‘ Ich hoffe, dass es nicht nur mir so geht, sondern auch allen anderen aktiven Musikanten, seien sie jung oder alt. In der MG Sennwald steht der Kreismusiktag in Kirchberg vor den Toren, bei der Jugendmusik sind es die zahlreichen Sommerständchen. Dort müssen wir alles geben um der Natur wieder unsere komponierte Musik zurückgeben. Dafür ist ein grosser Zusammenhalt nötig. Gegenseitiges Verständnis und der Einsatz jedes Einzelnen ist dafür zwingend. Ich verlasse mich stets auf das Mitziehen aller Beteiligten. In den meisten Fällen spüre ich diesen Zug auch. Es ist daher enorm schade, wenn Leute in die Gegenrichtung ziehen, um dem guten Vereinsklima zu schaden.

An dieser Stelle herzlichen Dank für eure beste Hilfe. Die vergangenen Jahre zeugen von einem Aufbruch, den ich auch weiterhin verfolgen möchte.

Mit freundlichen Grüssen



Roland Wohlwend

Wort des Präsidenten

Geschätzte Eltern und Jungmusikanten/innen

Rund um die musikalischen Auftritte

Die ersten Musikkonzerte des laufenden Jahres gehören schon der Vergangenheit an, andere werden in der nächsten Zeit über die Bühne gehen. Um bei aktiven und passiven Blasmusikfreunden die Motivation am musikalischen und gesellschaftlichen Stelldichein zusätzlich zu steigern, gehören auch immer der nötige Einsatz und die dazugehörige Disziplin dazu. Wichtig ist aus meiner Sicht, dass wir aktiven Jungmusikanten und Musikanten unsere Darbietungen an unseren Platzkonzerten stets mit Lust und Freude vortragen. Nur wenn wir mit Engagement und Herzblut bei der Sache sind, kann der berühmte Funke auch zum Publikum springen!

„Der Mensch kann in seinem kurzen und gefahrenreichen Leben einen Sinn nur finden, wenn er sich dem Dienst der Gemeinschaft widmet.“

Wenn wir dank dieser Einstellung und einer guten personellen Besetzung (ohne Absenzen) am Platzkonzert gute Resonanz aus der Bevölkerung erhalten, dann sollten wir im Anschluss darauf achten, dass wir dieses positive Image nicht kurz später gleich selber wieder zunichte machen. Auch wenn die Motivationskurve kurz vor den Sommerferien beim einen oder anderen Musikanten einen Durchhänger zeigt, sollte die musikalische Qualität trotzdem stimmen. Das sind wir unserem Dirigenten schuldig. Er, der mit grösstem Einsatz die Musikstücke zu Hause vorbereitet und anschliessend mit dem Musikkorps einstudiert. Darum bitte ich jeden einzelnen die Probe- und Auftrittdaten ernst zu nehmen und in die Wochenagenda einzutragen.

Mit musikalischen Grüssen
Musikgesellschaft Sennwald
Der Präsident:



Josef Signer

Probenbesuch 2007

Wie bereits in den drei Jahren zuvor wurden am Chlaushock im Dezember 2007 die fleissigsten Jungmusikanten in Sachen Probenbesuch geehrt. Wiederum haben es einige Jungmusikanten geschafft einen 100-prozentigen Probenbesuch ausweisen zu können. Herzlichen Glückwunsch. Das ist eine super Leistung. Hier die Auflistung der Preisträger:

Luzia Vogel	100 %
Rebecca Dütschler	100 %
Fabienne Morf	100 %
Dominic Hanselmann	100 %
Tanja Keller	98,11 %
Jasmin Keller	98,11 %
Andrea Vogel	98,11 %
Madlen Vogel	98,11 %

Für den 100-prozentigen Probenbesuch durften Luzia, Rebecca, Fabienne und Dominic eine Urkunde, sowie einen ExLibris-Gutschein entgegen nehmen. Tanja, Jasmin, Andrea und Madlen bekamen für ihren ebenfalls sehr guten Einsatz einen ExLibris-Gutschein. Ein herzlicher Dank gilt allen Musikanten der MGS, welche während des ganzen Vereinsjahres die Jugendmusik unterstützen. Allen voran möchte ich damit auch Ueli Berger danken, der mir an jeder Probe tatkräftig zur Seite steht.

Kurse SGBV

Über den Winter haben die traditionellen Weiterbildungskurse des St. Gallischen Blasmusikverbandes stattgefunden. Daran haben auch fünf Jungmusikanten der Jugendmusik Sennwald teilgenommen. Es freut uns, dass alle fünf ihren Kurs mit Bravour abgeschlossen haben. Aus diesem Grund herzliche Gratulation von Seiten der Musikgesellschaft Sennwald an Silvio Bernegger, Marco Oberholzer, Andrea Vogel, Remo Vetsch und Madlen Vogel. An der Unterhaltung wurden diese fünf Jungmusikanten für ihre Leistung mit zwei Kinogutscheinen geehrt. Bravo!

Witz

Das Konzert war beendet, und zwei Logendiener applaudierten heftiger als alle anderen. Die Leute im Umkreis lächelten den beiden Musikenthusiasten anerkennend zu - bis einer der beiden die Hände sinken ließ und der andere ihm zurief: "Klatsch doch, du Idiot. Noch eine Zugabe, und die erste Überstunde ist fällig..."

Instrumentenvorstellung

„Die Jugendmusik Sennwald und ihre Instrumente“. Unter diesem Titel hat die Jugendmusik Sennwald einen Workshop im Rahmen des Ferienpass Werdenberg 2008 ausgeschrieben. Rund 10 Kinder sind der Einladung gefolgt und haben am 29. März, ab 10 Uhr bis um 15 Uhr nachmittags die Zeit mit Sennwalder Jungmusikanten verbracht. Nach der Begrüssung durch Roland Wohlwend ging es gleich zur Sache, schliesslich standen ja nicht lange Ansprachen im Mittelpunkt, sondern die Instrumente. Als Erstes mussten die Instrumente kennen gelernt werden. Dazu wurde in vier Gruppen Memory gespielt. Danach ging es zu den bereit gelegten Instrumentenkoffern. Welches Instrument ist wohl in welchem Koffer? Als dann alle Instrumente ausgepackt waren, konnten die Kids unter der kundigen Leitung der Jungmusikanten die Instrumente ausprobieren. Es dröhnte und tönte von allen Seiten. Die einen schafften es von Beginn jedem Instrument einen Ton zu entlocken, andere hingegen mussten länger probieren. Strahlende Kinderaugen sah man überall.



Nach dem Proben stellte Roland Wohlwend die Jugendmusik vor. Dazu begab man sich in den Musikheimkeller und schaute sich dort Filmsequenzen und Fotos an. Ein Lacher folgte dem anderen.



Nach dem von Jeannine Wohlwend gekochten Mittagessen konnte gestärkt der Weg nach Salez in Angriff genommen werden.



Dort fand nämlich das U18-Schlusskonzert des SGBV statt. Während des Konzertes hatten die Ferienpass-Teilnehmer den Auftrag diverse Fragen zu beantworten. Wer ein Minimum an Fragen richtig beantwortete, hatte sich am Schluss des Konzertes ein Pack Gummibären verdient. Dies schafften dann auch alle. Als das Konzert etwas nach 15 Uhr vorbei war, wurden die Kinder von ihren Eltern abgeholt.

Instrumentenvorstellung in Grabs

Am 26. April hatte die Jugendmusik Sennwald einen etwas kürzeren Auftritt an der offiziellen Instrumentenvorstellung der Musikschule Werdenberg. Vor den vielen Kindern und interessierten Jugendlichen präsentierte sich die Jugendmusik Sennwald unter der Leitung von Markus Rohner. Aufgrund Roland's Abwesenheit hatte Markus die Leitung dieses Anlasses. Ihm gebührt ein herzlicher Dank.

Die Zusammenarbeit mit der Musikschule Werdenberg wird immer wichtiger. Während dem wir unsere Jungmusikanten von der Musikschule Werdenberg ausbilden lassen, können Instrumentalisten der Musikschule bei uns das Zusammenspiel lernen.

Witz

Der Trompeter des Orchesters, ein starker Raucher, klagt seit geraumer Zeit über Kopfschmerzen. Er sucht den Arzt auf. Der stellt eine klare Diagnose: "Ihr Gehirn ist total ver-russt, das muss gereinigt werden. Lassen sie es mal hier, ich reinige es, nach drei Wochen können sie es wieder abholen." Der Trompeter ist einverstanden. Die drei Wochen sind um, der Trompeter holt sein Gehirn nicht ab. Nach zwei Monaten trifft der Arzt den Trompeter: "Wollen Sie Ihr Gehirn nicht wieder abholen?". - "Nein, das brauch ich nicht mehr, ich bin Dirigent geworden"

Neue Jungmusikanten

In diesem Frühjahr stiessen wiederum zwei neue Jungmusikanten zu unserem Korps dazu. Es sind dies:



Nico Oberholzer
Lienzigfeld 4
9466 Sennwald

Geburtstag:
27. Dezember 1997

Tel: 081 / 757 23 31

Instrument:
Altsaxophon



Nicola Aebi
Bachweg 4
9466 Sennwald

Geburtstag:
27. August 1997

Tel: 081 / 740 42 45

Instrument:
Schlagzeug

Witz

Bassist zum Schlagzeuger: "Hast du jetzt verstanden wie man den 7/8 Groove zählt?"
Schlagzeuger: "Klar, eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sie-ben."

Unterhaltung 2008

Am 1. März hiess es wie jedes Jahr für die Jugendmusik und die MG Sennwald: ‚Vorhang auf zur Musikunterhaltung 2008‘. Die Jugendmusik Sennwald eröffnete das Konzert mit dem Marsch La Berra, welcher Joseph Deiss gewidmet ist. Darauf folgte das sehr abwechslungsreiche und schwierig zu spielende Stück The Rock. Weiters hörten die Zuhörer die Stücke Storie di tutti i giorni und Music from Pirates of the Caribbean.

Nach einer kurzen Pause kam ein spezieller Showakt. Der Tambourenverein Buchs überzeugte mit seiner Trommelkunst den Saal, so dass der ganze Saal in ihren Bann gezogen wurde und frenetisch applaudierte. Ganz besonders gut gefiel dem Publikum ein Stück, das nur mit einer Zeitung gespielt wurde. Es war ziemlich eindrücklich, wie man mit nur einer Zeitung so viel unterschiedliche Laute erzeugen kann.

Nach diesem Intermezzo kam nun der Hauptteil des Abends, nämlich das Konzert der MG Sennwald. Die MGS eröffnete mit dem Stück Wings of Freedom von Otto M. Schwarz. Danach folgte sogleich das Wettstück für den Kreismusiktag 2008 in Kirchberg. Es heisst Euregio und wurde von Kurt Gäble geschrieben. Danach ging es abwechslungsweise traditionell und modern weiter. Die MGS spielte Grease, From Sarah with Love, die Polka Böhmischer Traum, und vieles mehr.

Den Abschluss des Konzertes bildete ein Stück, das von allen Mitwirkenden gemeinsam gespielt wurde. Sogar die Tambouren wurden im Stück ‚Gürbe-Rock‘ von Christoph Walter involviert.

Nach diesem Stück schloss sich der Vorhang, doch der Abend war noch lange nicht vorbei. In der Halle spielten die ‚2 Alpinos‘ zum Tanz auf, in der Kaffeestube konnte in ruhiger Atmosphäre diskutiert werden und die Bar lud zum Verweilen bis in die frühen Morgenstunden ein.

Musiklager 2008

Ein kleines Jubiläum steht an. Bereits zum fünften Mal geht die Jugendmusik Sennwald in ein Musiklager. Bis zum letzten Jahr fand dieses Lager stets in den Sommerferien statt. Nun hat eine Umfrage unter den Teilnehmern ergeben, dass das Lager besser in der dritten Herbstferienwoche, vom 13. bis 18. Oktober stattfinden sollte. Auf der Suche nach einem geeigneten Lagerhaus sind wir in Wildhaus fündig geworden. Zudem nehmen auch in diesem Jahr wieder die Jugendmusik Buchs, so-

wie das Jugendorchester Ettenhausen am Lager teil. Die Organisatoren hoffen wiederum auf eine zahlreiche Teilnahme. Erneut werden wir gemeinsam ein Konzertprogramm einstudieren und am Ende des Lagers aufführen. Zudem werden wir verschiedene Aktivitäten rund um Wildhaus durchführen. Eine spannende Woche für Anfänger und Fortgeschrittene steht bevor.

Zusammen mit diesen JUMU-News erhältst du auch das Anmeldeformular, welches du bis Anfang Juni in jedem Fall an Roland Wohlwend retournieren solltest.

Möchtest du gerne einen kleinen Anlass im Lager organisieren oder würdest du gerne an der Organisation des gesamten Lagers mitwirken, dann melde dich doch ebenfalls bei Roland.

Sommerständchen

Auch in diesem Jahr führt die MG Sennwald zusammen mit ihrer Jugendmusik die traditionellen Ständchen in den Dörfern der Gemeinde durch.

Di. 10. Juni	Lögert, Sennwald
Di. 24. Juni	Rest. Krone, Sennwald
Di. 1. Juli	Ständchen Haag
Di. 26. August	Ständchen Salez
So. 7. September	Ortsgemeinde Sennwald

Es wäre schön an all diesen Orten ein grosses Publikum begrüssen zu dürfen. Zum Teil werden diese Ständchen zusammen mit dem Männerchor Sennwald-Haag durchgeführt.

WAIT, YOU'RE BUYING
TECHNO ON ITUNES?
| YEAH. SO?
COULDN'T YOU JUST
LOOP THE 15-SECOND
FREE SAMPLE 20 TIMES
AND GET BASICALLY
THE SAME THING?



Geschrieben von:
Roland Wohlwend
Leiter Jugendmusik Sennwald
Tel.: 079 / 582 94 14

Josef Signer
Präsident MG Sennwald
Tel.: 079 / 405 88 77

